

18. 9. Verehrter Freund

I. N. 224. 860

Ihr liebevolles Dankes ich anders - es wäre mir sehr lieb  
gewesen richtig zu danken - und Bedauer aufrichtig  
in Leid und zu wissen. Wir essen in diesem Jahre  
Mittags beim Freiwacker und ich schreibe einleitend auf  
das Dach des Hauses Immergrün. Sie aufzukommen  
Innerte mich meine Dankung Ihres Schreibens.  
Sie werden wohl in Würzburg eine Erlösung von dem  
Kebel finden. In Wies empfahl ich Ihnen das  
Rothenspital (Cumberlandstrasse) und dessen  
Primarius Prof. Demmel (hier unser Nachbar) wir zeigen  
Contact haben. Das Spital wohl sehr gut geleitet sein,  
unsere Hausgehilfen wurde eben dort operiert (Kropf)  
Ich bitte Ihre liebe Tochter ein Nachmittags geben  
über Ihr Befinden. Ich bleibe noch bis 3. Okt hier.  
Mit den besten Wünschen und Grüßen Ihr getreuer

Demmel

Abfender: .....

Wohnort, auch Zustell- oder Leitpostamt .....

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk od. Postschließfachnummer .....



Postkarte



Herrn Sekondenchef R. v. Sauerthal  
Wien XIX. Koberg. 4B

~~Summierung~~

~~Hans Immerling~~

Straße, Hausnummer, Gebäudeteil, Stockwerk oder Postschließfachnummer .....